

SPD-Fraktion

der Stadtverordnetenversammlung Lorsch
i. A. Niels Quante



Magistrat der Stadt Lorsch
-z. Hd. Herrn Bürgermeister K. Jäger-
Kaiser-Wilhelm-Platz 1
64653 Lorsch

Lorsch, 20. April 2011

Anfrage an den Magistrat

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Jäger,

Anfang April kam es auf dem Kinderspielplatz in direkter Nachbarschaft zur Kindertagesstätte „In der Viehweide“ zu einem folgenschweren Unfall. Ein dreijähriges Mädchen stürzte aus ca. 1,60 Meter Höhe von einem Spielgerät (s. Anlage 1) und brach sich dabei glatt den Oberarm.

Dass sämtliche auf den Lorscher Spielplätzen verbauten Spielgeräte den einschlägigen geltenden Sicherheitsstandards entsprechen, halten wir für unstrittig. Dennoch bittet die SPD-Fraktion in der Lorscher Stadtverordnetenversammlung den Magistrat der Stadt Kontakt mit dem Hersteller des Spielgerätes aufzunehmen und anzufragen, ob die Anbringung zusätzlicher Sicherungsmaßnahmen, bspw. in Form von engmaschigen Fangnetzen oder weiterer vertikaler Gliederketten möglich ist und diese zusätzliche Sicherung im Anschluss zu beauftragen.

Darüber hinaus bitten wir Sie, auch den Hersteller eines zweiten Spielgerätes (s. Anlage 2) desselben Spielplatzes zu kontaktieren und weitere Sicherungsmaßnahmen im Bereich des oberen Endes der Leiter, des Kletternetzes und der, der Rutsche gegenüberliegenden Seite anzufragen und umzusetzen. Die jeweils vorhandenen Querbalken sind deutlich zu hoch angebracht bzw. fehlen gänzlich (oberhalb des Kletternetzes). Auch hier sind die Sturzhöhe und das damit verbundene Gefährdungspotenzial beträchtlich.

Zudem bitten wir Sie im Sinne aller Lorscher Kinder und deren Eltern sämtliche Spielplätze im Stadtgebiet jenseits der gesetzlichen Grenzen und Normen präventiv auf evtl. bestehende Sicherheitsrisiken zu untersuchen.

Mit freundlichen Grüßen

N. Quante
-stellvertr. Fraktionsvorsitzender-

Anlage 1)



Anlage 2)

